

Mr. Kaninhop und seine Flying Loops

Animal 2009 in Stuttgart 30.11.2009 bis 1.12.2009. Vorführung einer Werbe- und Schaupräsentation der Abteilung Kaninhop.

Jede Künstlergruppe hat einen englischen Namen. Eine attraktive und publikumswirksame Darstellung durch den Kaninhopbeauftragten Gerhard Bayha, während der Animal auf den Fildern in der Neuen Messe Stuttgart, hat mich veranlasst der Truppe einen Künstlernamen zu geben.

Mr. Kaninhop, Gerhard Bayha, versteht es mit Geduld, Tierliebe und Ausdauer sich diesem neuen Zweig der Kaninchenbewegung zu widmen.

Die Widderzwerge kommen über die Hindernisse geflogen. Loop ist die englische Bezeichnung für Widder. Also heißt die Truppe: Mr. Kaninhop und seine Flying Loops.

Und wahrlich es sind allesamt Künstler. Sie verstehen es, Menschen zum Stehenbleiben zu veranlassen. Schnell ist die Arena rundum gefüllt.

Man setzt sich auf den Boden und ist erstaunt über die Darbietung.



Der Chef schreitet vor der Show den Parcours ab.



Eine kurze Einführung über die Geschichte und wie der Hase springt.



Landesjugendleiter Martin Dietz spricht besonders das junge Publikum an, um es für Kaninhop zu begeistern.



Jetzt geht's los





Ruhig Brauner, kann ja mal passieren.



Geht doch.



Gleich noch mal



Und noch etwas höher



Mr. Kaninhop dreht auch noch eine Runde.



Manfred Rommel, Gerhard Bayha, Martin Dietz, Ulrich Hartmann, Michael Häußler.

Strahlende Gesichter nach solch einer Vorstellung. Hier wurde Rassekaninchenzucht werbewirksam präsentiert.
Vielen Dank an Gerhard Bayha und seine Frau Ute.